

» Anmeldung

» Die Anmeldung mit Beratungsgespräch findet im Februar statt. Genaue Termine werden rechtzeitig auf unserer Webseite bekannt gegeben. Dort füllen Sie bitte die Online-Anmeldung aus. Zuzüglich zum ausgedruckten Anmeldeformular benötigen Sie:

- » einen tabellarischen Lebenslauf
- » ein Lichtbild mit Namen
- » eine Fotokopie Ihres letzten Schulzeugnisses

Das Sekretariat hat montags bis freitags von 08:00-14:00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14:00-16:00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen zum Bildungsgang finden Sie hier:
www.msb-solingen.de/bildungsangebot/bildungsgaenge/



Mildred-Scheel-Berufskolleg
mit Beruflichem Gymnasium für Erziehung und Soziales



Ich möchte gerne
**Heilerziehungs-
pfleger/in**
werden.

Mildred-Scheel-Berufskolleg
mit Beruflichem Gymnasium für Erziehung und Soziales



Beethovenstraße 225
42655 Solingen
Telefon 0212 / 599 810
Fax 0212 / 599 8150
kontakt@msb-solingen.de
www.msb-solingen.de

*Informationen zur
Fachschule des Sozialwesens
Fachrichtung
Heilerziehungspflege
»*

» » » » »

» » »

» Start

» Heilerziehungspfleger/-innen nehmen pädagogische und pflegerische Aufgaben mit und für Menschen mit Behinderung wahr. Seit dem 01. Januar 2010 sind Heilerziehungspfleger/-innen in NRW nicht nur sozialpädagogische Fachkräfte, sondern auch als Pflegekräfte in Einrichtungen der Eingliederungshilfe anerkannt.

» Für die Bewerbung müssen Sie folgende Eingangsvoraussetzungen erfüllen:

- > Sekundarabschluss I (Fachoberschulreife) und Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer (Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in mit Schwerpunkt Heilerziehung) oder
- > Abschluss der Fachoberschule oder Höheren Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen mit Fachhochschulreife oder
- > Abitur oder nicht einschlägige Berufsausbildung und einjähriges Praktikum in einem einschlägigen Arbeitsfeld (freiwilliges soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst o.ä.).

» » » » »

» » »

» Weg

» In der Vollzeitform erstreckt sich der schulische Anteil über zwei Jahre an fünf Tagen pro Woche. Während dieser Zeit finden 16 Wochen Praktika statt. Hieran schließt sich das einjährige Berufspraktikum an.

» Im Unterricht werden berufsübergreifende und berufsbezogene Grundlagen vermittelt. Er orientiert sich an beruflichen Aufgaben, die in Lernfeldern und u.a. über Projektarbeiten und Selbstlernphasen vermittelt werden. Nach zwei Jahren endet der vollzeitschulische Unterricht mit einer theoretischen Prüfung (Fachschulexamen). Das anschließende Berufspraktikum schließt mit einer fachpraktischen Prüfung (Kolloquium) ab.

» Im Rahmen der Ausbildung können Sie zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.

» » » » »

» » »

» Schwerpunkte

» Wir kooperieren mit verschiedenen Einrichtungen der Behindertenhilfe in Solingen und Umgebung. Neben der Bereitstellung von Praxisstellen bieten die Kooperationspartner unseren Studierenden Workshops und Seminare zu unterschiedlichen praxisrelevanten Themenstellungen an.

» » » » »

» » »

» Ziele

» Nach der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung sind Sie berechtigt, den Berufsabschluss **Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in** zu tragen.

» » » » »

» » »

» Zukunft

» Nach Abschluss der Ausbildung können Sie als Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspfleger/in in Wohnhäusern und Werkstätten für Menschen mit Behinderung, in ambulanten Diensten, in Kindertagesstätten sowie in psychiatrischen und geriatrischen Einrichtungen arbeiten.

» Mit dem Erwerb der Fachhochschulreife ist Ihnen zusätzlich der Zugang zu einer Fachhochschule mit entsprechendem Schwerpunkt Sozialarbeit/Sozialwesen möglich.